

Kinderunfallversicherung: uniVersa belohnt das Tragen eines Helms

Jährlich ereignen sich rund 2 Millionen Unfälle mit Kindern und Jugendlichen. In 80 Prozent der Fälle geschieht dies in der Freizeit, bei der die gesetzliche Unfallversicherung nicht greift. Besonders schlimme Folgen können Unfälle im Verkehrsbereich haben.

Egal ob mit dem Fahrrad, dem Skateboard oder auf Inlinern, das Tragen eines Helms kann schwere Kopfverletzungen verhindern. Die uniVersa belohnt dies in ihrer privaten Kinderunfallversicherung mit einer Mehrleistung von 20 Prozent auf alle versicherten Leistungen, beispielsweise der Invaliditätssumme oder monatlichen Unfallrente. Eltern sollten beim Abschluss einer Kinderunfallversicherung besonders darauf achten, dass die Gliedertaxe möglichst hohe Leistungen zur Bemessung der Invalidität vorsieht und dort auch innere Organe mitversichert sind, raten die Experten der uniVersa. Ebenfalls sinnvolle Leistungen für den Ernstfall sind ein professionelles Rehabilitationsmanagement sowie ein Schulausfallgeld, mit dem nach einem Unfall ein Privatunterricht bezahlt werden kann, um den verpassten Lernstoff aufzuholen.

Pressekontakt:

Stefan Taschner
Telefon: 0911 / 5307-1698
Fax: 0911 / 5307-1676
E-Mail: presse@universa.de

Unternehmen

uniVersa
Sulzbacher Straße 1 - 7
90489 Nürnberg

Internet: www.universa.de

Über uniVersa

Die uniVersa Versicherungsunternehmen sind eine Unternehmensgruppe mit langer Tradition und großer Erfahrung, deren Ursprünge auf das Jahr 1843 - dem Gründungsjahr der uniVersa Krankenversicherung a.G. als älteste private Krankenversicherung Deutschlands und 1857, dem Gründungsjahr der uniVersa Lebensversicherung a.G. - zurückgehen. Als moderner Finanzdienstleister ist die uniVersa heute auf die Rundum-Lösung von Versorgungsproblemen vornehmlich der privaten Haushalte sowie kleinerer und mittlerer Betriebe spezialisiert. Mehr als 9.000 Mitarbeiter und Vertriebspartner stehen bundesweit als kompetente Ansprechpartner den Kunden zur Verfügung.